

Gemeinderatssitzung 08. Mai 2017

Folgende Punkte standen auf der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 08. Mai 2017:

1. Wohnumfeldmaßnahme Lindenrain
- Vergabe -
2. Ersatzbeschaffung für einen Unimog des städtischen Bauhofs
3. Ausstellung eines unentgeltlichen Jagderlaubnisscheins im Jagdbogen Uiffingen II
4. Ausstellung von zwei unentgeltlichen Jagderlaubnisscheinen im Jagdbogen Kupprichhausen
5. Baugesuche
6. Verschiedenes

TOP 1

Wohnumfeldmaßnahme Lindenrain - Vergabe -

In seiner Sitzung vom 19.09.2016 beschloss der Gemeinderat im Zuge der Stadtsanierung Boxberg die Wohnumfeldmaßnahme für die Straßen Lindenrain, Schlossweg, Wannenberg und Brauereiweg, die innerhalb des Sanierungsgebietes liegen, anzugehen und die notwendigen Zuschussanträge zu stellen. Geplant ist die Erneuerung des Straßenbelags, der aus Mitteln der Stadtsanierung bezuschusst werden kann, sowie der Austausch der Wasserleitung und auch des Kanals, für den beim Land Baden-Württemberg ein Zuschussantrag gestellt wurde. Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen stellte der Gemeinderat die notwendigen Mittel für die Maßnahme bereit.

Das beauftragte Ingenieurbüro Jouaux hat zwischenzeitlich die Leistungsverzeichnisse ausgeschrieben. Die Submission fand am 20.04.2017 statt und brachte folgende geprüfte Ergebnisse.

Benninger-Bau, Bad Mergentheim	1.497.412,40 €
Konrad-Bau, Lauda-Königshofen	1.604.328,61 €
Anton Bokmeier, Bad Mergentheim	1.775.441,12 €

Brandel-Bau, Tauberbischofsheim	1.974.577,92 €
Leonhard Weiss, Bad Mergentheim	2.089.048,56 €
Schweikert GmbH, Schöntal	2.106.230,98 €

Herr Braun vom Ingenieurbüro Jouaux ist in der Sitzung anwesend und erläutert nochmals kurz die geplante Maßnahme. Herr Bürgermeister Kremer führt aus, dass der Zuschussantrag für den Austausch der Wasserleitung aufgrund fehlender Mittel vom Land abgelehnt wurde. Zur Information der Bevölkerung soll noch ein gesonderter Bürgerinformationsabend stattfinden. Gemeinsam beantworten Herr Bürgermeister Kremer und Herr Braun die offenen Fragen des Gremiums. Anschließend beschließt der Gemeinderat die Vergabe an die Fa. Benninger-Bau aus Bad Mergentheim.

TOP 2

Ersatzbeschaffung für einen Unimog des städtischen Bauhofs

2002 wurden für den städtischen Bauhof zwei Unimog beschafft. 2015 wurde bereits eines der Fahrzeuge erneuert. Der zweite Unimog, der zwischenzeitlich bereits 15 Jahre alt ist, muss aufgrund der immer häufiger und teurer werdenden Reparaturarbeiten in diesem Jahr ebenfalls ersetzt werden. Im Herbst dieses Jahres steht die nächste TÜV-Abnahme an, vor der das Fahrzeug erneuert werden sollte. Die Ersatzbeschaffung eines neuen Fahrzeuges wurde vom Gemeinderat bereits im Rahmen der Haushaltsberatungen beschlossen. Die notwendigen Mittel wurden in den Haushaltsplan eingestellt und stehen zur Verfügung.

Der Bauhof hat sich nach geeigneten Fahrzeugen für den Ersatz des abgängigen Unimogs umgesehen und entsprechende Angebote eingeholt. Zur Auswahl stehen ein Mercedes Unimog sowie ein LKW der Fa. MAN. Außerdem wurde von der Fa. Herold ein weiterer Unimog, der als Lagermaschine derzeit vorrätig ist, angeboten. Das Lagerfahrzeug, das von einem Kunden bestellt wurde der dieses bisher nicht abnehmen konnte, hat trotz höherer Ausstattung einen niedrigeren Preis. Allerdings müsste die Kipperpritsche gegen ein stabileres Model ausgetauscht werden. Für den Winterdienst wird bei allen Fahrzeugen noch ein passender Salzstreuer als Anbauteil benötigt. Für die notwendigen Anschaffungen liegen der Verwaltung folgende Angebote jeweils inkl. MwSt. vor.

Mercedes Unimog U427	177.870,49 €
Mercedes Unimog U427, Lagerfahrzeug	166.600,00 €
Mehrpreis Söder Kipperpritsche	7.140,00 €
MAN TGM 13.250 4x4 BL	167.974,00 €
Salzstreuer Gmeiner Streuautomat Jety 2500 w	19.730,20 €

In der Sitzung ist der Bauhofleiter, Herr Kurt Rumm anwesend und erläutert die Vor- und Nachteile der einzelnen Fahrzeuge sowie deren Ausstattung. Er spricht sich eindeutig für die Anschaffung des Mercedes Unimog U427 aus, da dieser für die speziellen Anforderungen im Bauhof wesentlich besser geeignet und vielseitiger einsetzbar ist. Aufgrund der höheren Ausstattung und des niedrigeren Preises sollte das Lagerfahrzeug gekauft werden. Herr Bürgermeister Kremer führt weiter aus, dass ergänzend zur Beschaffung eines Fahrzeuges auch der passende Salzstreuer benötigt wird. Gemeinsam beantworten Herr Bürgermeister Kremer und Herr Rumm die offenen Fragen des Gemeinderates.

Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung des Lagerfahrzeugs Mercedes Unimog U427 einschließlich Söder Kipperpritsche zum Gesamtpreis von 173.740,00 € inkl. MwSt. sowie des Salzstreuers Gmeiner Streuautomat Jetty 2500w zum Preis von 19.730,20 € inkl. MwSt..

TOP 3

Ausstellung eines unentgeltlichen Jagderlaubnisscheins im Jagdbogen Uiffingen II

Die Jagdpächter des Jagdbogens Uiffingen II, Frau Gabriele Reimann und Herr Alois Dambach haben für Herrn Rolf Hettinger aus Oberschüpf einen unentgeltlichen Jagderlaubnisschein ausgestellt. Gemäß § 6 Nr. 1 des Jagdpachtvertrages sind dem Verpächter unentgeltliche Jagderlaubnisscheine lediglich anzuzeigen. Eine Genehmigung ist nicht erforderlich. Die Ortsverwaltung von Uiffingen wurde über die Ausstellung bereits informiert.

Der Gemeinderat nimmt hiervon zustimmend Kenntnis.

TOP 4

Ausstellung von zwei unentgeltlichen Jagderlaubnisscheinen im Jagdbogen Kupprichhausen

Die Jagdpächter des Jagdbogens Kupprichhausen, Herr Paul Laboranovits, Herr Ernst Pötzl und Herr Alfred Wegert haben für Herrn Lukas Rüttling aus Brunental und Herrn Wolfgang Schweizer aus Kupprichhausen je einen unentgeltlichen Jagderlaubnisschein ausgestellt. Gemäß § 6 Nr. 1 des Jagdpachtvertrages sind dem Verpächter unentgeltliche Jagderlaubnisscheine lediglich anzuzeigen. Eine Genehmigung ist nicht erforderlich. Die Ortsverwaltung von Kupprichhausen wurde über die Ausstellung bereits informiert.

Der Gemeinderat nimmt hiervon zustimmend Kenntnis.

TOP 5
Baugesuche

Der Gemeinderat beschließt über die vorgetragene Baugesuche.

TOP 6
Verschiedenes